

Handyverbot an Schulen: Pro/Contra und Umsetzung

- Neuauflage

Beitrag von „tibo“ vom 5. Februar 2018 18:21

Zitat von O. Meier

Kann man gerne. Dann muss man aber auch sagen, was dafür aus dem Lehrplan verschwinden soll. Man muss Geräte anschaffen und die Kollegen fortbilden, damit sie das auch tun können.

Und auch dann ist eine gezielte Online-Recherche immer noch etwas anderes als "die googlen mal schnell was."

Ja und nein. Ja, es ist ein zusätzliches Thema mit zusätzlichen Kompetenzen; aber nein, da man es ja mit den anderen Themen verbinden kann. Es ist in der Form gewissermaßen ein Medium wie ein Buch oder ein Arbeitsblatt. Es erfordert natürlich eigene, vielleicht mehr Kompetenzen als die traditionelle Arbeit mit dem Schulbuch. Jedoch sind die Kompetenzen, die beispielsweise das KC im Fach Sachunterricht an der GS in Nds aufführt, größtenteils auch gut mit dem Internet / digitalen Medien zu verbinden und zu erreichen:

Zitat von Kultusministerium Niedersachsen

- Erkunden der Lebenswelt,
- betrachten und beobachten,
- sammeln, vergleichen, ordnen und bestimmen,
- Texte, Bilder, Diagramme und Schaubilder erschließen,
- Fragen und Vermutungen entwickeln und überprüfen,
- Vorhaben planen, organisieren, durchführen und reflektieren,
- Versuche planen, durchführen und auswerten,
- mit Arbeitsmitteln sachgerecht umgehen,
- Ergebnisse dokumentieren,
- Personen- und Quellenbefragung vorbereiten, durchführen und auswerten,
- Skizzen und Sachbezeichnungen anfertigen,
- Zeitleisten, Zeichnungen, Tabellen, Diagramme, Grafiken und Pläne lesen und deuten

Alles anzeigen

Ist das Thema nicht mittlerweile auch im Lehrplan verankert? Bei uns ist es das jedenfalls:

Zitat von Kultusministerium Niedersachsen

Analoge und digitale Medien sind im Alltag der Schülerinnen und Schüler allgegenwärtig. Medienkompetenz ist deshalb eine Schlüsselqualifikation unserer Gesellschaft und die Entwicklung eines bewussten Umgangs mit Medien, insbesondere eine gezielte Mediennutzung, ist dafür eine Grundbedingung. Medien werden im Sachunterricht sowohl als Werkzeug als auch als Gegenstand des Lernens eingesetzt und betrachtet. Darüber hinaus werden die Chancen und Risiken der Nutzung sowie der eigenen Gestaltung von Medien als Arbeits-, Informations- und Kommunikationsmittel beleuchtet. Medienbildung legt den Grundstein für die Einschätzung der Objektivität und des Wahrheitsgehalts von Nachrichten und fördert die Unterscheidung zwischen Öffentlichkeit und Privatsphäre (vgl. Orientierungsrahmen Medienbildung in der Schule, 2015, und Empfehlungen zur Arbeit in der Grundschule, KMK, 2015).

[Zitat von Freakoid](#)

Auf die Lebenswirklichkeit "meiner" Schüler kann und will ich gar nicht vorbereiten...

Dann hast du wohl leider den falschen Beruf ergriffen bzw. bist an der falschen Schulform und / oder im falschen Gebiet tätig.

P.S.

Sorry, ist natürlich off-topic.